

Einstieg als Wirtschaftswissenschaftlerin



Forschung, Projektarbeit, oder doch lieber in eine Bank? Als frisch gebackene Diplom-Ökonomin wollte ich mich nach dem Studium nicht so recht festlegen. Daher reizte mich besonders eine Ausschreibung der Deutschen Bundesbank für das generalistische Bundesbankreferendariat mit vielfältigen und attraktiven Einsatzmöglichkeiten. Im Anschluss startete ich meine Karriere im Zentralbereich "Zahlungsverkehr und Wertpapierabwicklungssysteme". In einem Gemeinschaftsprojekt von Bundesbank, Banque de France, Banca d'Italia und Banco de España konnte ich mich in der internationalen Zusammenarbeit der Notenbanken einbringen. Nach anderthalb Jahren habe ich in diesem Bereich erste Führungsverantwortung übernommen. Diese neue Dimension meiner Tätigkeit stellte mich zwar vor einige Herausforderungen, aber durch gezielte Seminare wurde ich bei der Bewältigung unterstützt. Aber Karriere ist für mich nicht alles. Daher war es mir wichtig, meine Arbeit in einem Teilzeitmodell zu arrangieren, um auch noch Zeit für mein Kind zu haben.